



ROMPOX® - TERRASSE

Der Pflasterfugenmörtel für sensible Oberflächen

ROMPOX® - TERRASSE ist ein 1-Komponenten-Spezialharz-Pflasterfugenmörtel, der nach der Verarbeitung mit Luftsauerstoff aushärtet. Er wurde speziell für die Verfugung von sensiblen Oberflächen und beschichteten Betonsteinplatten entwickelt. Die verfugte Steinoberfläche ist nahezu harzfilmfrei, um die natürliche Farbgebung des Steins zu erhalten. ROMPOX® - TERRASSE wird auf Terrassen und durch leichte, gelegentliche Pkw-Belastung (bei setzungsfreier, wasserdurchlässiger Bettung) belasteten Flächen rund ums Haus eingesetzt. Der Pflasterfugenmörtel kann bei nahezu allen Natursteinen, Natur- und Betonsteinplatten sowie Klinkerbelägen verwendet werden.



Eigenschaften

- Fugenbreiten ab 5 mm, Fugentiefen ab 30 mm
- Lichtstabil
- Harzfilmfrei
- Für nahezu alle beschichteten und empfindlichen Gesteinsarten sowie keramische Platten geeignet
- Frost- und tausalzbeständig
- Stark wasserdurchlässig
- Keine Zementschleier



ROMPOX® - TERRASSE

Der Pflasterfugenmörtel für sensible Oberflächen

VERARBEITUNG

Baustellenanforderungen: Der Untergrund sollte entsprechend der zu erwartenden Verkehrsbelastung aufgebaut werden. Die Vorschriften und Merkblätter für die Herstellung von Pflasterflächen sind zu beachten. Spätere Belastungen dürfen keine Setzungen der Fläche sowie lockere Steine hervorrufen. Ideal ist die Verwendung der ROMEX® Trass-Bettungsprodukte sowie der ROMEX® SYSTEM-GARANTIE (RSG). Für eine optimale Verarbeitung empfiehlt sich die Verwendung der ROMEX® Verarbeitungswerkzeuge.

Vorbereiten: Fugen auf mindestens 30 mm Tiefe reinigen (bei Verkehrsbelastung $\frac{2}{3}$ der Steinhöhe, Mindestfugenbreite 5 mm). Bei Plattenstärken unter 30 mm muss in gebundener Bauweise verlegt und die gesamte Fuge vollständig mit ROMPOX® - TERRASSE aufgefüllt werden. Die zu verfugende Fläche ist vor der Verfugung grundsätzlich von Verschmutzungen jeglicher Art zu reinigen. Angrenzende, nicht zu verfugende Flächen werden abgeklebt.

Vornässen: Fläche behutsam vornässen, ideal mit feinem Sprühnebel. Es darf kein Wasser in den Fugen stehen. Übermäßiger Wassergebrauch ist unbedingt zu vermeiden.

Mischen: Den Eimer öffnen, die innen liegende Dose öffnen und den Inhalt vollständig zur Füllstoff-Komponente geben. Um den Gebindeinhalt vollständig zu nutzen, sollte die Dose ausgekratzt werden. Mischvorgang starten. Nach 3 Minuten Mischzeit Pflasterfugenmörtel in einen sauberen, trockenen Eimer umtopfen und noch einmal mindestens 3 Minuten mischen. Es ist darauf zu achten, dass beim Umtopfen im inneren Eimerand verbleibende Harzreste ausgekratzt und dem neuen Eimer hinzugegeben werden. Keine Wasserzugabe! Gesamte Mischzeit: Mindestens 6 Minuten. Professionellen Rührquirl nutzen.

Verarbeiten: Den fertig gemischten Pflasterfugenmörtel auf die angefeuchtete Fläche schütten. Im Anschluss den Pflasterfugenmörtel mit einem Gummischieber intensiv in die Fugen einarbeiten, um sicherzustellen, dass die Fugen vollständig gefüllt und verdichtet sind. Alle Werkzeuge sowie die Arbeitsschuhe sollten während der Verfugung regelmäßig mit einem Wasserstrahl gereinigt werden, um Verschmutzungen durch Bindemittel und Fußabdrücke auf der Steinoberfläche zu vermeiden.

Endreinigen: Im Anschluss die Steinoberfläche erst vorsichtig mit einem groben Straßenbesen abkehren und danach mit einem feinen Haarbonnen besen endreinigen, bis die Steinoberfläche von allen Mörtelresten befreit ist. Abgekehrt wird diagonal zur Fuge. Abgekehrtes Material wird nicht mehr verwendet.

Nachbehandeln: Die frisch verfugte Fläche ist 24 Stunden vor Regen zu schützen. Dabei darf der Regenschutz nicht direkt auf die Fläche aufgelegt werden, damit Luft zirkulieren kann.

Wichtiger Hinweis - Kunstharzfilm: Während der ersten Zeit kann ein hauchdünner Kunstharzfilm auf der Steinoberfläche verbleiben, der die Farbgebung des Steines intensiviert und vor Verschmutzungen schützt. Dieser Film verschwindet jedoch bei freier Bewitterung der Fläche und durch Abrieb im Laufe der Zeit. Im Zweifelsfall legen Sie bitte vor der Gesamtverfugung eine Musterfläche an. Ein Kunstharzfilm ist grundsätzlich kein „Ausführungsmangel“. Die Qualität und Funktionalität der Fuge und Fläche wird durch Diesen nicht beeinträchtigt. Weitere und ausführliche Informationen dazu im ROMEX® Kompendium.

Technische Daten:

Gemäß Prüfbericht; geprüft wurde die Farbe „Neutral“, Eimerware.		
System	1-Komponenten-Polyurethan	
Druckfestigkeit	17.9 N/mm ² Laborwert 16.7 N/mm ² Baustellenwert	DIN 18555 Teil 3
Biegezugfestigkeit	7.1 N/mm ² Laborwert 6.4 N/mm ² Baustellenwert	DIN 18555 Teil 3
Statisches Elastizitätsmodul	1 350 N/mm ² Laborwert 1 140 N/mm ² Baustellenwert	DIN 18555 Teil 4
Festmörtelrohddichte	1,59 kg/dm ³ Laborwert 1,48 kg/dm ³ Baustellenwert	DIN 18555 Teil 3
Verarbeitungszeit bei 20 °C	20–30 Minuten	ROMEX®-Norm 04
Verarbeitungstemperatur	> 7 °C bis max. 30 °C Bei niedrigen Temperaturen langsame Aushärtung, bei hohen Temperaturen schnelle Aushärtung	
Freigabe der Fläche bei 20 °C	nach 24 Stunden begehbar, nach 6 Tagen voll belastbar	
Wasserdurchlässigkeit*	4,96 × 10 ⁻³ m/s \approx ca. 15 l/min/m ² bei Fugenteil von 10 %	
Lagerfähig	12 Monate, trocken, frostfrei	

Verbrauchstabelle in kg/m ² – Berechnungsgrundlage: Fugentiefe 30 mm							
Fugenbreite	Steingröße	80 × 40 cm	60 × 60 cm	40 × 40 cm	32 × 24 cm	24 × 16 cm	9 × 11 cm
	5 mm (min.)	0,8 kg	0,8 kg	1,1 kg	1,6 kg	2,3 kg	4,2 kg
	10 mm	1,7 kg	1,5 kg	2,2 kg	3,1 kg	4,3 kg	7,6 kg
Polygonale Platten		Wir empfehlen ROMPOX® - D1					



Auch als zementfreier und diffusionsoffener Wandfugenmörtel zur Gestaltung von Mauern und Wänden einsetzbar. Keine Abdichtung!



Weitere Informationen, Filme und Verbrauchsrechner finden Sie unter www.romex-ag.de

Folgen Sie uns im Social Web:



Alle Füllstoffe sind Naturprodukte, bei denen natürliche Farbabweichungen auftreten können. Die in diesem Prospekt gedruckten Informationen basieren auf Erfahrungswerten und dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und Praxis, sind jedoch unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Alle bisherigen Informationen werden mit dem Erscheinen dieses Prospektes ungültig. Abbildungen ähnlich. Stand: April 2018. Änderungen vorbehalten.

* Wasserdurchlässig im Sinne von „Merkblatt für versickerungsfähige Verkehrsflächen“ (MVV), Ausgabe 2013.

ROMEX® GmbH
Industriepark Kottenforst
Mühlgrabenstraße 21
53340 Meckenheim
+49 (0) 2225 70954-20
www.romex-ag.de

